



Die Schülerinnen und Schüler des 3. Ausbildungsjahre der industriellen Metallberufe und ihre Betreuenden Lehrkräfte Herr Klug und Herr Kolb vor der Würzburger Druckerei.

Der Blick über den Tellerrand führt ins Würzburger Land

Vom 01.03 bis zum 02.03.2023 ging es für die Auszubildenden des 3. Ausbildungsjahres der industriellen Metallberufe mit ihren Lehrkräften Frau Schilling, Herrn Klug und Herrn Kolb auf Studienfahrt ins nahe gelegene Frankenland, genauer an die wunderschön am Main gelegene Stadt Würzburg. Ziel der Reise war es, den Auszubildenden neue Erfahrungen und Erkenntnisse in ihrem Berufsfeld zu ermöglichen und einen größeren Zusammenhalt und ein besseres Teamgefühl in der Gruppe zu erzeugen. Das Spektrum der Unternehmungen lag auf der Besichtigung von ortsansässigen Unternehmen und der TH Würzburg-Schweinfurt. Übernachtet wurde in der sehr schön unterhalb der Festung Marienberg gelegenen Jugendherberge in Würzburg.

Am 1. März 2023 besuchte die Gruppe das Unternehmen König und Bauer in Würzburg für eine Betriebsbesichtigung. Das Unternehmen ist ein führender Hersteller von Druckmaschinen und Systemen für die industrielle Druckproduktion. Von Maschinen für die Herstellung von Zeitungen, Flyern und sonstigen Werbematerial, über Druckmaschinen für Holzwerkstoffe, Böden und metallische Objekte, bis hin zur Gelddruckerei, wird von dem Druckmaschinenbauer ein vielseitiges Anwendungsspektrum bedient.

Die Gruppe wurde von einem Mitarbeiter des Unternehmens begrüßt und in die Geschichte des Unternehmens sowie die verschiedenen Produkte und Dienstleistungen, die angeboten werden, eingeführt. Die Führung begann mit einem Rundgang durch die hauseigene Berufsschule mit großem Schwerpunkt auf die firmenspezifischen Anforderungen in Theorie und Praxis. Diese hauseigene Berufsschule ist ein Alleinstellungsmerkmal des Betriebes.

Danach ging es durch die Produktionshallen, wo die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Produktion und Montage von Druckmaschinen erhielten. Sie konnten sehen, wie die Maschinen von qualifizierten Fachkräften montiert und in Betrieb genommen werden. Hier ging es von der Urproduktion durch verschiedene Gießverfahren, über Zerspanung und Endmontage und Erprobung in verschiedene Schwerpunkte der Produktion.

Die Betriebsbesichtigung war insgesamt sehr informativ und interessant für die Gruppe. Sie erhielten einen umfassenden Einblick in die Produktion und Montage von Druckmaschinen sowie die Technologien und Innovationen, die bei König und Bauer eingesetzt werden. Die Schülerinnen und Schüler konnten ihr Wissen über die Präzision und Qualität in der Produktion erweitern und hatten die Möglichkeit, sich mit Fachkräften des Unternehmens auszutauschen.

Danach besuchte die Gruppe das Unternehmen Glaskeil in Würzburg. Das Unternehmen ist ein führender Hersteller von Präzisionskomponenten aus Glas und Kunststoff für verschiedene Anwendungen, einschließlich der Medizintechnik, Optik und Halbleiterindustrie. Die Führung begann mit einem Rundgang durch die Produktionshallen, wo die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Produktion und Bearbeitung von Glas- und Kunststoffkomponenten erhielten. Sie konnten sehen, wie die Komponenten von qualifizierten Fachkräften bearbeitet und in hochpräzisen Maschinen hergestellt wurden. Insbesondere das Glasbrechen und die Weiterverarbeitung des Werkstoffes Glas, war ein Hingucker für die Lernenden

Am zweiten Tag gingen die Lernenden mit Ihren Lehrkräften zunächst an die TH Würzburg-Schweinfurt. Hier wurden sie von verschiedenen Mitarbeitern in den Studienalltag eingeführt und bekamen einen speziellen Einblick in die Fakultät der Kunststoff- und Elastomertechnik. Danach ging es zu dem Unternehmen Main Post in Würzburg für eine Betriebsbesichtigung. Das Unternehmen ist der führende Verlag für Tageszeitungen in der Region Mainfranken, sowie darüber hinaus.

Der Rundgang durch die Produktionshallen, wo die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Herstellung und den Druck von Zeitungen erhielten, war ein beeindruckendes Erlebnis. Die Vielseitigkeit der Druckmaschinen und die hohe Geschwindigkeit (bis zu 13 m/s drucken, schneiden etc.) in der Bearbeitung von Papier als Werkstoff war für alle sehr faszinierend. Des Weiteren war auch die Nachbearbeitung mit Falten, setzen, Einleger einsetzen, als vollautomatisierter Prozess hochinteressant. Sie lernten auch etwas über die Arbeitsbedingungen und Anforderungen an die Mitarbeiter bei Main Post.

Die Betriebsbesichtigung bei König und Bauer, Glaskeil und Main Post, sowie die Infoveranstaltung bei der TH Würzburg-Schweinfurt war eine wertvolle Erfahrung für die angehenden Industrie-, Zerspanungs- und Werkzeugmechaniker und kam bei allen Beteiligten sehr positiv an. Die Auszubildenden bestätigten und hoffen für die nächsten Jahrgänge der Auszubildenden beiden industriellen Metallberufen, das so eine Fahrt als eines der Alleinstellungsmerkmale in der Berufsschulzeit an der Beruflichen Schule Gelnhausen beibehalten wird.

